

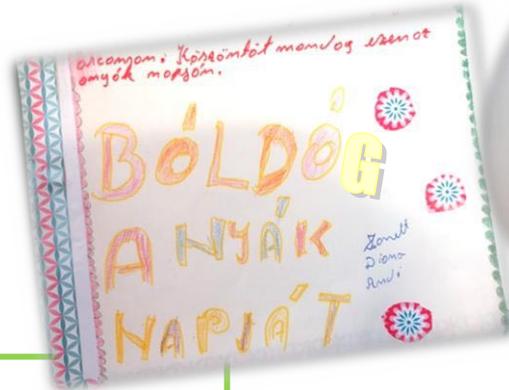
Motto: "... wie die Löwenzahnketten miteinander verflochten sind, ist unser Leben miteinander verbunden..."

Montagsbericht

Caritas Centrum Social Sf. Stefan Saniob
2020 nr. 17

Echte, herzliche Überraschung

Die Kinder unseres Sozialzentrums haben uns im Laufe der Jahre



Agi Krepisz:

DANKE, LIEBE, GUTE MUTTER!

Danke Dir liebe, gute Mutter!
Für die Aufnahme meiner Zelle in dir!
dass du mein Blut
mit deinem Blut gefüttert hast,
Und am Ende hast du meine Seele
zu dir gebracht!

Danke Dir liebe, gute Mutter!
Dass du meine Seele
auf diese Weise geliebt hast!
Dass du meine Adern zugelassen hast,
Und zu meinen Zellen, die in dir leben,
um zu wachsen!

Danke Dir liebe, gute Mutter!
Dass du mir erlaubt hast zu leben!
Als neuer kleiner Körper
geboren zu werden!
Und von einer kleinen Zelle zu einem
Mensch heranzuwachsen.

weil sie nicht Teil der erlernte Schulrolle waren, auch nicht die übliche Kirchengrüße waren, sondern diese Grüße kamen aus eueren eigenen Herzen. Die selbstgebastelten Postkarten der jüngeren Kinder erfreuten wirklich die Erzieherinnen sehr, aber einigen Jugendlichen fiel ein, ihre Erzieherinnen mit Gesang und Versen zu begrüßen, die jeden Tag an ihrer Seite stehen. Das war eine wunderbare Überraschung!!!



BOLDOG ANYÁK
NAPJÁT



oft überrascht, aber ich denke,

wir haben noch nie einen so freundlichen und wirklich herzlichen Gruß erlebt.

Am ersten Sonntag im Mai feiern wir die Mütter. An diesem Tag wird jedes Kind die willkommen heißen, der es sein Leben verdankt. In unserem Zentrum denken Kinder in der Regel an ihre Erzieher und Betreuer, die ihnen über die Jahre zur Seite gestanden haben, aber ich bin froh, dass Andrea Szilagyi ein Gedicht gefunden hat, das den Müttern, die sie geboren haben, dankt. In dem Gedicht von Agi Krepisz ist es sehr schön formuliert, dass das Leben von der Mutter kommt und wir ewig dankbar sein können. Auch wenn eure Mutter jetzt nicht bei euch ist, danken wir ihnen dafür, dass sie euch zum Leben erweckt haben, denn wie die letzte Zeile des Gedichtes zum Ausdruck bringt, werdet ihr viele gute Dinge im Leben tun können.



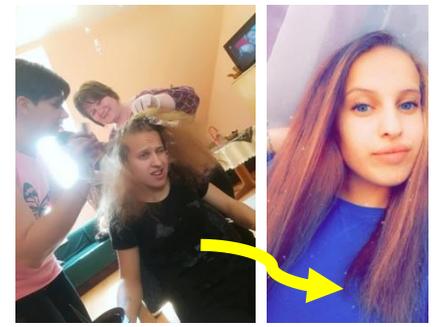
Im Laufe der Jahre habt ihr uns oft als euerer Erzieher begrüßt. Die Grüße am vergangenen Sonntag waren etwas Besonderes,

Vielen Dank für diese schöne Überraschung und besonderen Dank für die schönen Grüße, die ihr uns online geschickt habt, die momentan nicht im Dienst sind. Ihr seid sehr nette, redliche Kinder. Wir sind stolz auf euch!!! Schwester Serafina und euerer

Erzieherinnen



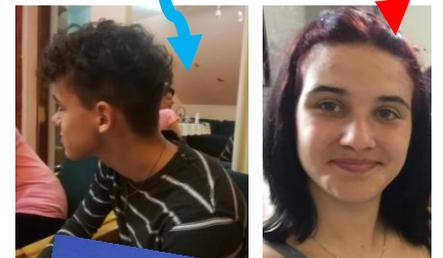
In der letzten Woche gab es viele interessante Ereignisse. In den ersten Tagen begannen die Bewohner des Regenbogenhauses mit Hilfe von der Erzieherin Enci sich zu stylen. Haarschnitte, neue Frisuren, Haarfärbungen... sehr angenehmen Zeitvertreib. Die Ergebnisse der Arbeit sind auf den Fotos zu sehen. Auch bei der Küchenarbeit halfen die Jugendlichen immer mehr mit. Sie freuten sich, ihre selbstgebackene Pizza zu essen, aber sie machten auch Kuchen und der Grill im Hinterhof wurde auch mehrmals genutzt.



Die Online-Schule wird fortgesetzt. Wie wir erfahren haben, werden heuer die Schulen nicht mehr geöffnet, nur die Schüler der Klassen VIII und XII werden die Schulen in diesem Schuljahr besuchen. Die anderen Schüler werden die



Schule online beenden. Die Kinder sind darüber nicht glücklich, denn zu Hause gibt es noch viel mehr zu lernen (sagen sie), aber ich denke, dass es ihnen auch die Klassenkameraden fehlen. Auf jeden Fall halten wir den Kontakt zu den Lehrerinnen und Lehrern aufrecht und versuchen, das vorzubereiten, was von uns erwartet wird. Es gibt viel Zeit zum Spielen, Entspannen, und zu unserer Überraschung haben einige sogar das Lesen als großen Zeitvertreib



entdeckt. Nicht nur die Mädchen haben ihren Teil zu den



Küchenaufgaben beigetragen, sondern auch die Jungs waren glücklich, mir überall zu helfen. Zu ihrer großen Überraschung machte Darius im Haus der bunten Steine fast jeden Tag unter Anleitung der Erzieherinnen etwas Leckeres. Was ihm am besten gefiel, war, als er die Käse-Schnecken selbst vorbereiten konnte, vom Kneten bis zum Servieren.



BRAVOOO!!!